Sonntagsbrief 4

Briefe für den Leserkreis

Die Wiesen und Wälder in der Stadt

Wolfgang Krutzky

w.krutzky@gmx.de
www.wolfgangkrutzky.de

8

Sehr geehrte Leser und Freunde der Natur.

In diesen Tagen fällt mir ein Thema auf, das mit der Schönheit der Wiesen und Wälder in unserer Stadt zu tun hat. Eine Stunde bei einem Ausflug in diese Gebiete der Stadt kann den Tag retten. Es gibt so vieles zu entdecken. Die Wälder sind hörbar, es gibt Geräusche, weil der Wald lebt. Etwas Lebendiges entdecken zu können kann begeistern. Die Veränderungen durch die Jahreszeiten sind ein Grund genau zu beobachten. Jedes Jahr fangen die Wiesen und Wälder neu an zu blühen. Welche Erinnerungen hat man an die vergangenen Jahre? Etwas wiederzuentdecken, kann eine starke Motivation sein.
Faszinierend ist, dass diese Gebiete jedes Jahr neu erblühen und ihre ganze Pracht zeigen. Jedes Jahr aufs Neue. Bei mir löst das Begeisterung aus. Vielleicht geht es Ihnen genauso. Aus dem Alltag weiß jeder, es gibt Momente, die ganz anders sein können. Die frustrierend und ermüdend sind. Ein Spaziergang durch einen Wald kann da vieles wieder gut machen. Man denkt danach in anderen Dimensionen, wie die eingrenzenden Situationen die sich aus einem Alltag ergeben können. Ein Waldspaziergang kann also sehr gut die Sinne beflügeln und Ideen erzeugen, wo vorher nur Resignation entstehen wollte.
Besonders faszinierend sind Ideen, zu denen man schreiben kann. Vielleicht eine WhatsApp oder E-Mail an jemanden der ebenso eine Aufheiterung gebrauchen kann. Mit dem man gerne sein Glück teilt.

Sehr geehrte Leser. Ich wünsche Ihnen einen ermunternden Herbst, am besten jedes Jahr!

Ihr Briefeschreiber Wolfgang Krutzky.